

Sicherheits- und Hygienekonzept der Schloss Hohenkammer GmbH (SH)

Zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter

(Stand 22.04.2020)

22. April 2020

Allgemein

Hygiene hat auf Schloss Hohenkammer schon immer oberste Priorität. Um der aktuellen Situation gerecht zu werden wurden die Hygienerichtlinien weiter verschärft und alle Rahmenbedingungen umgestellt um ein Maximum an Sicherheit für Gäste und Mitarbeiter auf Schloss Hohenkammer sicherzustellen.

- Alle Mitarbeiter sind über die notwendigen Hygienerichtlinien geschult
- Alle Mitarbeiter die Erkältungssymptome aufweisen sind mind. 7 Tage in Quarantäne
- Alle Reinigungsarbeiten werden intensiviert
- Jede Menschenansammlung wird vermieden
- Alle Mitarbeiter haben von SH drei Mund-Nasen Schütze erhalten (waschbar)
- Immer, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, tragen SH Mitarbeiter einen Mund-Nasen Schutz

Eingangsbereiche

- Automatische Türen stehen zu den Stoßzeiten auf „offen“
- An allen Eingangsbereichen auf dem Schlosscampus sind direkt nach dem Eingang Desinfektionsspender installiert
 - Empfang/Rezeption
 - Schloss
 - Altes Försterhaus
 - Gutshof-Restaurant
 - Camers Schlossrestaurant
 - Alte Galerie
 - Cotta Saal

Empfang / Check-IN / Check-Out / Lobby

- Großer, durchlüfteter Bereich
- Spuckschutzwand aus Plexiglas zwischen Rezeptionsmitarbeiter – Gast
- Abstandsmarkierungen auf dem Boden mit 1,5m Markierung



Seite 2

- Hinweisschild „Bitte Abstand halten“
- Bevorzugen von kontaktlosen Zahlungen – alle Karten und per Mobiltelefon, Freigabe ohne Unterschrift bis 500 Euro bei kontaktlosem Zahlen
- Desinfektion aller Zimmerkarten vor Ausgabe
- Kein öffentlicher Obstkorb im Empfangsbereich
- Mund-Nasen Masken sind an der Rezeption zu kaufen
- Bedienelemente der Kaffeemaschine am Empfang wird regelmäßig desinfiziert

Zimmer

- Feste Zuteilung von Etage / Zimmermädchen
- Desinfektion von allen Lichtschaltern / Griffen bei jeder Reinigung
- Lüften der Zimmer während der gesamten Reinigungszeit von ca. 30 Minuten mit ganz geöffnetem Fenster (nicht gekippt!) – wo möglich mit Durchzug
- Täglicher Wechsel der Kopfkissen oder Kopfkissen mit Encasings
- Wechsel der Reinigungslappen nach jedem Zimmer
- Reinigungspersonal arbeitet mit Mund- / Nasenschutz

Zusätzlich bis alle Einschränkungen aufgehoben sind:

- Zimmer bleiben nach der Belegung für 24 Stunden unbelegt

Aufzüge

- Hinweisschild: Maximal 1 Personen zulässig an allen Aufzügen
- Taster im Aufzug werden täglich mehrfach desinfiziert

Wellnessbereich / Fitnessraum

- Bis auf weiteres geschlossen

Unterhaltsflächen / Öffentliche Toiletten / Hygiene

- Ein Mitarbeiter ist täglich mit der Desinfektion von Türgriffen etc. eingeteilt Dieser ist mit einer Weste mit sichtbarem Aufdruck unterwegs
- Verzicht auf „Endlosrollen“ in den öffentlichen WCs
- 1-2 stündliche Reinigung der öffentlichen Toiletten (7.00 – 18.00 Uhr)
- Desinfektionstücher auf allen öffentlichen Toiletten verfügbar
- Nach der Reinigung Band über WC „desinfiziert“
- Jedes zweite Pissoir gesperrt (<-Abstand halten ->)

Gastronomie / Restaurants

- Reduzierung der Restaurantkapazität um 50% zur Sicherstellung des Mindestabstands
- Langes Lüften der Gastronomieräume vor und nach den Mahlzeiten
- Immer wenn es das Wetter zulässt: Nutzung der Außengastronomie
- Roomservice wird ohne Aufschlag angeboten
- Auf das Frühstücksbuffet wird verzichtet. Stattdessen a la carte Frühstück
- Verlängerung der Mittagessenszeit von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
- Platz besetzt – Platz frei Regel (Stuhl bleibt dazwischen als Abstandshalter stehen)
- Menü anstelle von Buffet Mittag / Abend
- Getränke stehen in Flaschen auf dem Tisch (Wasser, Apfelschorle)



Seite 3

- Verzicht von Salz- und Pfefferstreuer auf dem Tisch (Tütchen auf Nachfrage)
- Besteck wird mit Handschuhen eingedeckt
- Ausschließlich verwenden von Papierservietten (einmal)
- Servicemitarbeiter mit Mund- und Nasenschutz
- Verzicht auf Kaffeemaschine zur Selbstbedienung (außer Lobby beim Empfang)
- Abgeräumt wird primär erst wenn die Gäste den Tisch verlassen haben

Tagungsräume

- Hinweisschild „Abstand halten“
- Zuteilung extra großer Tagungsräume (eine Raumkategorie größer als üblich)
- Stuhl frei – Stuhl belegt Regel (Stuhl bleibt als Abstandshalter stehen)
- Kein öffentlicher Obstkorb im Pausenbereich

Kaffeepausen

- Timeslots für jede Gruppe bzw. bis 20 Personen im Pausenraum
- Abräumen findet nach den Kaffeepausen statt
- Abgepackte Joghurts etc.

